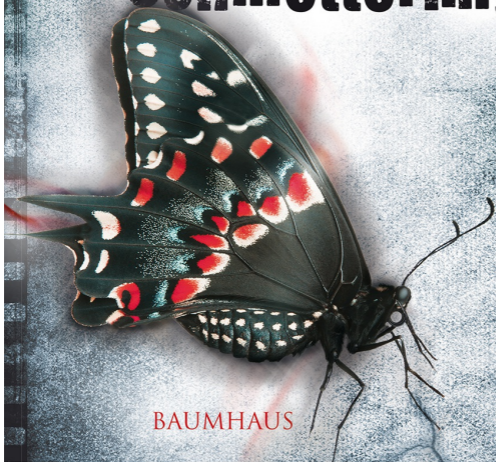


MATT DICKINSON

# Der Tod des Schmetterlings



BAUMHAUS

BASTEI ENTERTAINMENT 

*Für meinen Sohn Greg*



# 1

## 21. Stock im Rohbau eines Bürogebäudes, Sydney, Australien

Der Schmetterling war ein australischer Distelfalter, ein einsamer Überlebender eines wandernden Stammes. Erschöpft und am Ende seiner Kräfte durchlebte er das letzte Kapitel eines ereignisreichen und erschreckend kurzen Lebens. Die Flügel kündeten von Tausenden von Meilen einer

anstrengenden Reise, die Ränder waren zerzaust und ausgefranst.

Ein paar Monate zuvor, während der ersten begeisterten Flüge seines jungen Lebens, hatte dieses Geschöpf zwischen den Fuchsschwanz-Palmen und den tausend Jahre alten Kauri-Bäumen der Wälder von Queensland getanzt, hatte vom Nektar der Illawarra-Flame-Blüten gekostet und sich an Orchideen satt gegessen, die die Färbung von Sahnebonbons und die Größe einer Faust hatten.

Jetzt war er entkräftet und allein, gefangen im einundzwanzigsten Stock des Rohbaus eines Bürogebäudes, hoch über Sydney, in einer staubigen Todesfalle ohne Flüssigkeit oder Pflanzen.

Es war erst kurz nach sieben Uhr morgens am 31. Dezember. Der letzte Tag des Jahres. Der australische Distelfalter

schüttelte sich Mörtelstaub aus den zerfetzten Flügeln und warf sich immer wieder gegen die Glasscheibe, voller Verlangen nach Freiheit und Licht.



## 2

# Geschäftsbezirk in der Innenstadt, Sydney, Australien

Einundzwanzig Stockwerke tiefer, auf dem Bürgersteig vor demselben Bürogebäude, richtete sich die siebzehnjährige Hannah einen Platz für den Tag her.

Alles, was sie bei sich hatte, war eine kleine Blechdose, die mit den Worten *Ich habe Hunger. Bitte helfen Sie* beschriftet war, ein verdreckter Schlafsack ...